

Bad Harzburger Bergmarathon

Von Matthias Wilshusen

Am Pfingstsonntag stand für einige Wolfenbütteler der 5. Bad Harzburger Bergmarathon auf dem Programm. Für die Läufer standen die Strecken über 6, 11, 21,1 und 42,2 km zur Auswahl.

Als Erstes erfolgte der Startschuss für die Halbmarathon- und Marathonläufer. Bei diesem Cross-Berglauf mit gehobenen Schwierigkeitsgrad entschieden sich die meisten Teilnehmer für den Halbmarathon. Dort waren mit Erika Staebe (LC BlueLiner) 2. / 1. (W50) 1:52:48 und Gesa Melin (WSV Wolfenbüttel 1921) 3. / 1. (W35) 1:53:23 die Frauen am erfolgreichsten. Bei den Männern gab es gute Altersklassenplatzierungen. Schnellster war Matthias Thiede (LC BlueLiner) 3. (M35) 1:36:20 vor Erwin Plumeier (MTV Salzdahlum) 4. (M45) 1:44:19, Michael Fürer 23. (M40) 2:08:12 und Claus Haberlah 11. (M50) 2:11:59 (beide LC BlueLiner).

Bei den Marathonis musste die Halbmarathonstrecke zweimal durchlaufen werden. Dies gelang Michael Richter (LC BlueLiner) als 5. (M55) in 4:32:08.

Auf der 11 km Strecke gewann Silke Bringmann (MTV Jahn Schladen) die Frauenwertung in 54:13 und musste nur vier Männern den Vortritt lassen. Die M40 gewann André Jeschke (LC BlueLiner) in 56:32 und in der M35 siegte Andreas Lehmann (MTV Jahn Schladen) in 59:06. Sein Vereinskamerad Dirk Schwandt belegte den 6. Platz in der M40 in 1:13:33.

Heike Hartwig-Lange (DiDoSa) war die schnellste Wolfenbüttelerin über 6 km. Sie wurde 2. bei den Frauen und siegte in der W50 in 32:34. Alexandra Brandes (Kleine Tiger), die zuvor die Schüler von der Wilhelm-Raabe Schule beim Schülerlauf über 1,5 km betreute, kam als 1. (W35) ins Ziel. Sandrine Bremer 1. (W30) und Stefan Wohlgemuth 2. (M) liefen gemeinsam in 46:02 ins Ziel.